

TVK-Turnerinnen dreimal auf Platz 1 beim Regionalentscheid

Coburg (tl). Nach dem totalen Erfolg unserer Turnerinnen beim Qualifikations-Wettkampf im Turngau, wo sie alle vier der zum Regionalentscheid „Gerätturnen im Verein“ ausgeschriebenen Klassen für sich entscheiden konnten, wollten sie auch beim Bayern-Entscheid unbedingt dabei sein. Unseren Turn-Mädchen ist viel mehr als Soll-Erfüllung gelungen: Wie bereits 2005 standen sie in drei von vier bei der Oberfranken-Qualifikation ausgeturnten Klassen auf der obersten Siegerstufe. Waren es im Vorjahr die WK 11, WK 12 und die WK 14, die sich unsere Gerät-Turnerinnen sichern konnten, gelang dies heuer in der WK 12, WK 13 und WK 14. In der Wettkampf-Klasse 11 kamen die TVK-Damen auf Platz drei vor der Bayreuther Turnerschaft, schafften hier den begehrten zweiten Platz, der zum „Land“ geführt hätte, aber nicht. TVK-Beste war Cathrin Carl, die mit 8,15 den mit deutlichem Abstand besten „Yamashita“ ihrer Klasse zeigte.

In der WK 12 (Jugendturnerinnen 15/18), die zum zweiten Mal in der Geschichte des Bayerischen Turnverbandes als ORGANON-Cup ausgeschrieben war und in der es sowohl auf der Regional- als auch Landesebene für die ersten drei Siegermannschaften Zweck gebundene Geldpreise zu gewinnen gibt, legten unsere Turnerinnen gleich am ersten Gerät – Boden – mit 31,65 (Vorjahr 29,85) einen sehr guten Einstand hin und konnten den späteren 2. Sieger TSV Neunkirchen/Brand schon mit 1,60 Punkten Vorsprung kontrollieren. Beim Sprung packten die Schützlinge von Ernst Weigl noch satte 3,40 Punkte drauf, lieferten am Stufenbarren, angeführt von Steffi Gleißner (8,05), mit 30,70 Punkten ein starkes Resultat ab und zogen der gesamten Konkurrenz uneinholbar davon. Souverän den Ton angehend agierten sie dann auch noch am Balken: Die lange verletzte Lena Schmidt meldete sich hervorragend in das TVK-Team zurück und war mit 8,15 die beste, gefolgt von Anna-Sophie Schindler mit 7,80 und Steffi Gleißner mit 7,60. Mit 12,90 Punkten Vorsprung sicherten sie sich wie im Vorjahr den Sieg im Regionalentscheid und durften den ausgelobten ORGANON-Geld-Preis in Empfang nehmen.

In der WK 13 (C-Jugend), der vor allem auf Landesebene stärksten Nachwuchsklasse, hatten die TVK-Mädchen den Vorjahres-Sieger und favorisierten TSV Hof gegen sich. In dieser WK, die ebenfalls als Qualifikation zum Landesentscheid galt, konnten Franciska Buron, Michelle Maldonado, Katrin Riewe und Jessica Buron ihr Leistungspotenzial mit den Einzelplätzen eins bis vier gut abrufen und ließen der Konkurrenz, unterstützt noch von Carina Maldonado und Marina Bekker, bei einem Riesen-Vorsprung von 22,70 Punkten keine Chance. Beste TVK-Turnerin und auch Klassenbeste war die 12-jährige Franciska Buron, die mit 7,85 die höchste Balkenwertung erhielt und auf eine super ausgeturnte A 8 am Stufenbarren nur ein Zehntel unter der Höchstpunktzahl blieb.

In der WK 14 (D-Jugend) stellte der TVK das jüngste Aufgebot und holte sich wie 2004 und 2005 den Mannschaftssieg. Beste TVK-Turnerin war Rosalie Schindler, während die Mannschaft insgesamt Stufenbarren und Balken entscheidend beherrschte.

Die WK 4 der D-Schüler sicherte sich vor dem TV Ketschendorf der TV Schnabelwaid. In diesem nicht zum Landesentscheid weiterführenden Wettkampf kam der zweite Turngau-Verein TSV Buchenrod auf Platz 3, musste aber dem TVK 8,10 Punkte überlassen. Bester Einzeltturner war der Ketschendorfer Valentin Wiesner mit 28,45 vor Daniel Scheler vom TSV Buchenrod mit 27,70 Punkten.

Siegerliste (Auszug):

Regionalentscheid Oberfranken „Gerätturnen im Verein“

WK 11 / Frauen:

1. TSV Pechbrunn-Groschlattengrün 87,65; 2. TV Michelau 85,00; **3. TV Ketschendorf 82,10**; 4. Bayreuther Turnerschaft 78,55.

WK 12 / JuTi 15/18 - Organon-Cup:

1. TV Ketschendorf 124,55 (Steffi Gleißner, Anna-Sophie Schindler, Carolin Koch, Lena Schuster, Ronja Dietz, Lena Schmidt); 2. TSV Neunkirchen/Brand 111,65; 3. TSV Hof 110,95; 4. TSV Stockheim 102,20. WK 13 / JuTi 13/14: 1. TV Ketschendorf 121,15 (Franciska Buron, Michelle Maldonado, Katrin Riewe, Jessica Buron, Carina Maldonado, Marina Bekker); **2. TSV Hof 98,45**; **3. ATS Kulmbach 96,00**; **4. TV Wunsiedel 86,00**; **5. TSV Stockheim 79,80**.

WK 14 / JuTi 11/12:

1. TV Ketschendorf 102,85 (Rosalie Schindler, Lisa Wachter, Nadine Kussmaul, Corinna Schwarz, Lea Fischer, Anne Beier); 2. TSV Neunkirchen/Brand 96,40; 3. TSV Bad Rodach 78,15; 4. TV Michelau 77,45.

WK 4 / Jutu D:

1. TV Schnabelwaid 104,85; **2. TV Ketschendorf 98,45 (Valentin Wiesner, Joachim Reinhardt, Jonathan Renner, Jannik Hoffmann, Philipp Kissing, Eric Kissing)**; 3. TSV Buchenrod 90,35; 4. TV Michelau 87,80.